

paedML Die Musterlösung
Baden-Württemberg

Windows 2003 paedML[®] Windows 2.1 für schulische Netzwerke

PrivateMap - Nutzung von Netzwerkressourcen mit
privaten Notebooks / Installationsanleitung

paedML Windows 2.1 für Windows 2003 Server /
Stand: 07.04.2008



Impressum

Herausgeber

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)
Projekt „Support-Netz“
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart

Autoren

der Zentrale Expertengruppe Netze (ZEN),
Projekt „Support-Netz“, LMZ
Tamer Berber

Endredaktion

Ulrike Boscher

Weitere Informationen

www.support-netz.de
www.lmz-bw.de
www.medienoffensive.schule-bw.de

Veröffentlicht: **2008**

© Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	2
1.1.1.	Laufwerke und Drucker mit PrivateMap verbinden	3
1.1.2.	Internetnutzung in der Schule und zu Hause	4
2.	PrivateMap für private Notebooks	5
2.1.	Die Erweiterung PrivateMap	5
2.2.	Browsereinschränkung	5
3.	Installation	7
4.	Deinstallation	9

1. Allgemeines

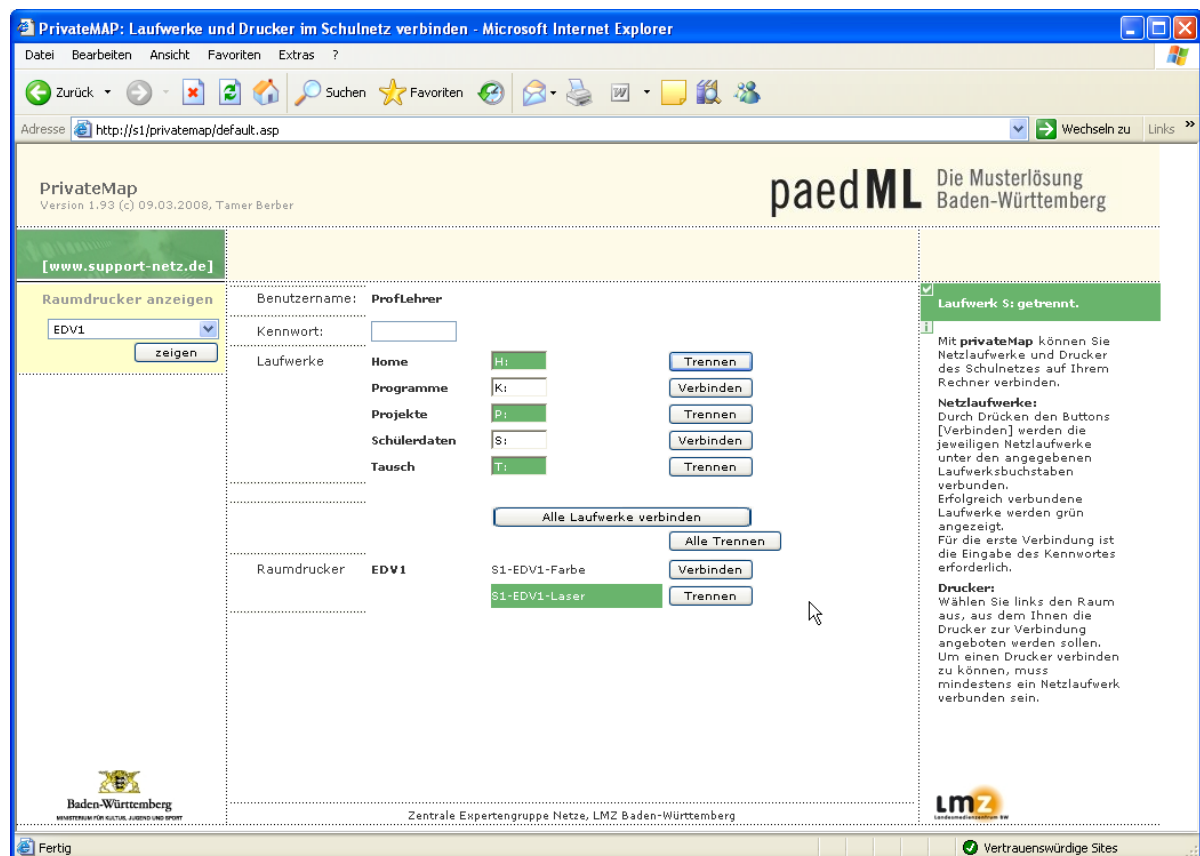
Mit der ständig wachsenden Beliebtheit von privaten Notebooks möchten immer mehr Lehrer und Schüler auch mit ihren privaten Notebooks auf die Ressourcen des Schulnetzes zugreifen können.

Zu den wichtigsten Ressourcen gehören:

1. Netzwerkspeicherpfade (eigene Dateien, Tauschbereich, ...),
2. Drucker und
3. Internetzugang.

Speziell für die Punkte 1 und 2 steht Ihnen das webbasierte Tool *PrivateMap* zur Verfügung, mit dem Sie Netzlaufwerke und Drucker auf Ihrem privaten Notebook einfach verbinden können: *PrivateMap* wird in einer Webfreigabe auf dem paedML-Server abgelegt. Wenn Ihr privates Notebook Verbindung mit dem Schulnetz hat (z.B. über Kabel oder WLAN), können Sie *PrivateMap* über den Browser aufrufen:

<http://s1/privateMap>



Siehe 1.1.1. Laufwerke und Drucker mit PrivateMap verbinden.

Für die Nutzung des Internetzugangs muss im Browser Ihres Notebooks der Proxyserver eingetragen werden, der den zentralen Internetzugang steuert.

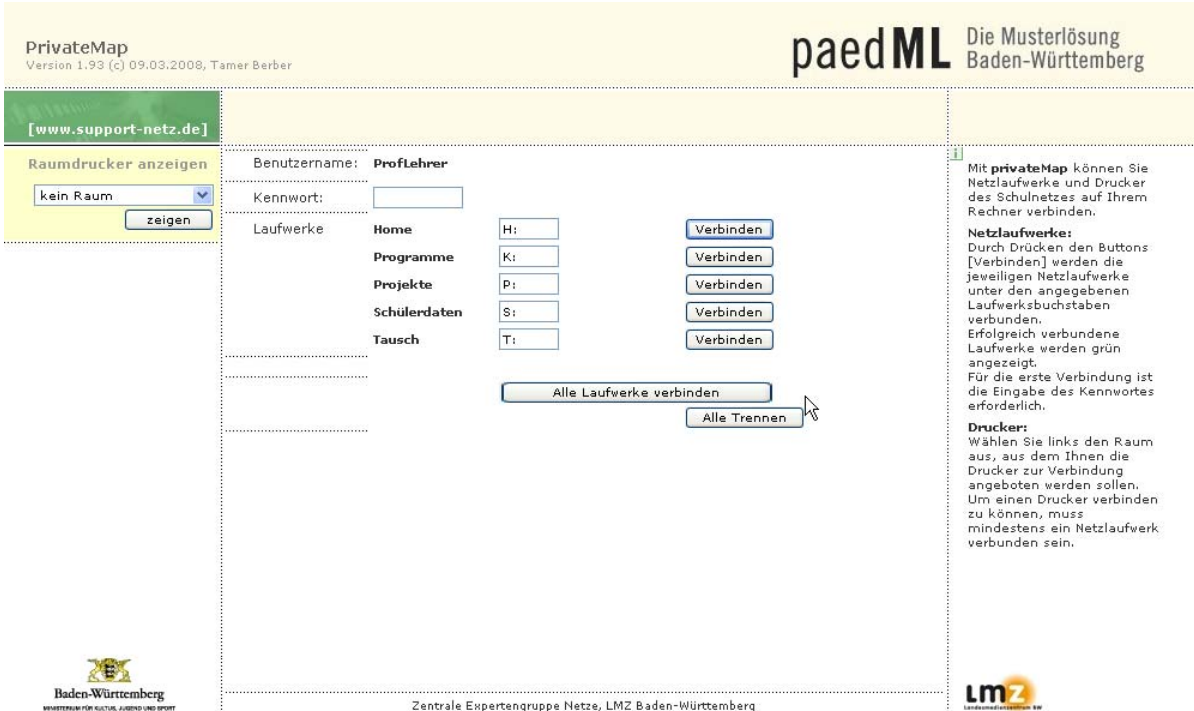
Um Ihnen diese immer wiederkehrende Einstellung zu erleichtern, (wenn sie sich in der Schule oder zu Hause befinden), können Sie frei verfügbare Tools („ProxyChanger“) verwenden.

1.1.1.

Laufwerke und Drucker mit PrivateMap verbinden

Bei den benötigten Ressourcen handelt es sich um Netzlaufwerke und Drucker, die auf den Schulrechnern automatisch über das Anmeldeskript bereitgestellt werden:

- Eigene Dateien (individueller Pfad unter `\\s1\benutzer$\...`)
- Programme (`\\s1\pgm$`)
- Projekte (`\\s1\benutzer$\projekte`)
- Schüler (wird nur bei Lehrern angezeigt `\\s1\benutzer$\schueler`)
- Tausch (bei Lehrer: `\\s1\benutzer$\tausch`, bei Schülern: `\\s1\benutzer$\tausch\schueler\klasse`)



PrivateMap
Version 1.93 (c) 09.03.2008, Tamer Berber

paedML Die Musterlösung Baden-Württemberg

[www.support-netz.de]

Raumdrucker anzeigen
kein Raum
zeigen

Benutzername: ProfLehrer
Kennwort:

Laufwerke

Home	H:	<input type="text"/>	Verbinden
Programme	K:	<input type="text"/>	Verbinden
Projekte	P:	<input type="text"/>	Verbinden
Schülerdaten	S:	<input type="text"/>	Verbinden
Tausch	T:	<input type="text"/>	Verbinden

Alle Laufwerke verbinden
Alle Trennen

Baden-Württemberg
Zentrale Expertengruppe Netze, LMZ Baden-Württemberg

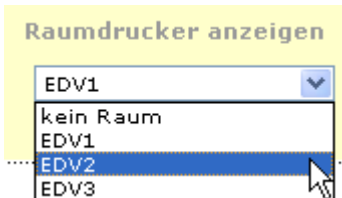
LMZ

Mit **privateMap** können Sie Netzlaufwerke und Drucker des Schulnetzes auf Ihrem Rechner verbinden.

Netzlaufwerke:
Durch Drücken den Buttons [Verbinden] werden die jeweiligen Netzlaufwerke unter den angegebenen Laufwerksbuchstaben verbunden. Erfolgreich verbundene Laufwerke werden grün angezeigt. Für die erste Verbindung ist die Eingabe des Kennwortes erforderlich.

Drucker:
Wählen Sie links den Raum aus, aus dem Ihnen die Drucker zur Verbindung angeboten werden sollen. Um einen Drucker verbinden zu können, muss mindestens ein Netzlaufwerk verbunden sein.

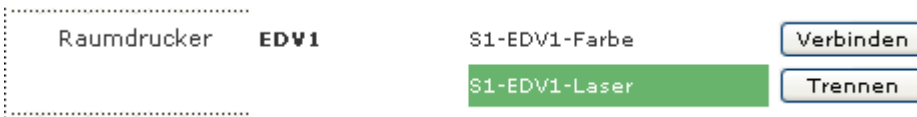
Drucker können über ein Drop-Down-Menü raumweise ausgewählt werden:



Raumdrucker anzeigen

EDV1
kein Raum
EDV1
EDV2
EDV3

Die im gewählten Raum befindlichen Drucker werden unterhalb der Laufwerke angezeigt und können einfach über die Buttons verbunden bzw. getrennt werden:



Raumdrucker **EDV1**

S1-EDV1-Farbe
S1-EDV1-Laser

Verbinden
Trennen

Weitere Möglichkeiten mit *PrivateMap*

Wenn Sie *PrivateMap* von einem Schulrechner aufrufen, erhalten Sie die Möglichkeit, neben dem automatisch verbundenen Raumdrucker auch Drucker aus anderen Räumen zu verbinden.

Eine Verbindung mit einem Drucker gelingt dabei natürlich nur dann, wenn die entsprechende Berechtigung auf dem jeweiligen Drucker vorhanden ist:

- Lehrer haben diese Berechtigung in der Regel immer.
- Schüler haben unter Umständen die Berechtigung nicht bei jedem Drucker.

1.1.2.

Internetnutzung in der Schule und zu Hause

Wenn Sie Ihr privates Notebook mit dem Schulnetz verbinden, müssen Sie einen entsprechenden Eintrag für den Proxyserver (ISA-Server) vornehmen. Für die Nutzung zu Hause müssen Sie den Eintrag dann wieder ändern.

Um Ihnen diese Arbeit zu erleichtern, können Sie eines der zahlreichen Tools nutzen, die es zur kostenlosen Nutzung gibt. Wenn Sie im Internet nach „Proxy-Changer“ recherchieren, finden Sie viele, einfach zu bedienende Tools. Hier einige Beispiele (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- http://www.heise.de/software/download/proxy_changer/49148
- <http://www.allscoop.com/dotnet-software/proxy-changer.php>
- <http://www.proxychanger.com/proxy-changer-download.asp>
- Für den Firefox gibt es auch AddOns:
 - „QuickProxy“ (<https://addons.mozilla.org/de/firefox/addon/1557>) oder
 - „FoxiProxy“: (<https://addons.mozilla.org/de/firefox/addon/2464>)

Installieren Sie die Programme und AddOns lediglich auf den privaten Rechnern. In der paedML-Umgebung sind keine Einstellungen vorzunehmen.

2. PrivateMap für private Notebooks

2.1. Die Erweiterung PrivateMap

Die Erweiterung *privateMAP* ist ein webbasiertes Tool, das zentral auf dem paedML-Server bereitgestellt wird.

- Wenn Sie *privateMap* über einen „schulfremden“ Rechner aufrufen, werden Sie zur Authentifizierung aufgefordert.
- *PrivateMap* ermittelt anhand dieser Anmeldung automatisch, ob es sich um eine Lehrer- oder Schüleranmeldung handelt und bietet die entsprechenden Laufwerke an, die der Benutzer an Schulrechnern automatisch erhalten würde.

2.2. Browsereinschränkung

Die Webseite von *privateMap* nutzt ActiveX-Komponenten im Browser.



- Diese werden mit entsprechenden Einstellungen leider nur vom Internet-Explorer unterstützt, so dass hierbei keine alternativen Browser genutzt werden können.
- Wenn Sie *PrivateMap* versehentlich über einen falschen Browser aufrufen, erhalten Sie folgende Meldung:



The screenshot shows the PrivateMap web interface. At the top left, it says "PrivateMap Version 1.93 (c) 09.03.2008, Tamer Berber". At the top right, it says "paedML Die Musterlösung Baden-Württemberg". Below the header, there is a green bar with "[www.support-netz.de]". On the left, there is a section "Raumdrucker anzeigen" with a dropdown menu set to "kein Raum" and a "zeigen" button. In the center, there is a "Browserfehler" section with the text: "Diese Anwendung benötigt den Internet-Explorer. Dieser Browser beherrscht nicht die benötigten ActiveX-Methoden." On the right, there is a red error box with the text: "Browserfehler! Bitte beachten Sie den links stehenden Hinweis."

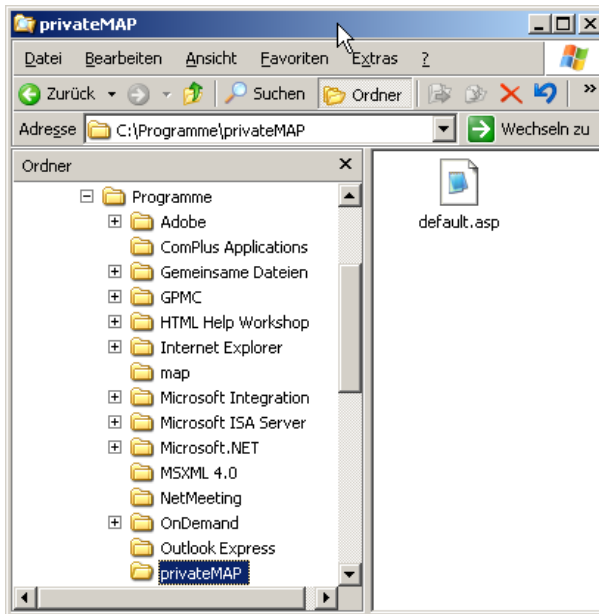
- Im Internet-Explorer müssen die ActiveX-Komponenten zugelassen werden. Das ist in der Regel allerdings noch nicht voreingestellt. *PrivateMap* erkennt das automatisch und zeigt Ihnen eine ausführliche

Hilfe an:

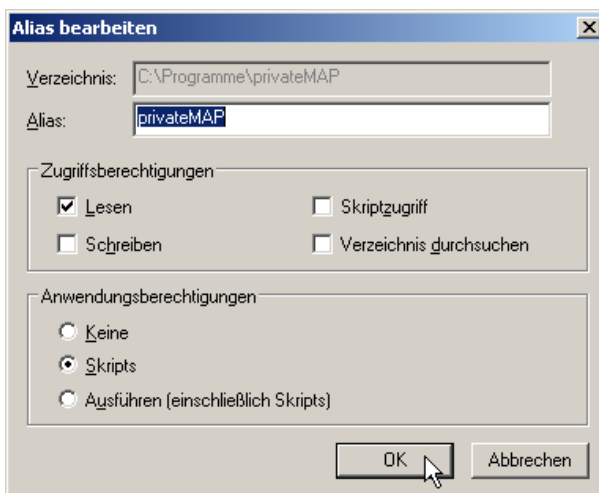
PrivateMap Version 1.93 (c) 09.03.2008, Tamer Barber		paedML Die Musterlösung Baden-Württemberg	
[www.support-netz.de]			
Raumdrucker anzeigen <input type="text" value="kein Raum"/> <input type="button" value="zeigen"/>			
		Browserfehler! Bitte beachten Sie den links stehenden Hinweis.	
		Mit privateMap können Sie Netzlaufwerke und Drucker des Schulnetzes auf Ihrem Rechner verbinden. Netzlaufwerke: Durch Drücken den Buttons [Verbinden] werden die jeweiligen Netzlaufwerke unter den angegebenen Laufwerksbuchstaben verbunden. Erfolgreich verbundene Laufwerke werden grün angezeigt. Für die erste Verbindung ist die Eingabe des Kennwortes erforderlich. Drucker: Wählen Sie links den Raum aus, aus dem Ihnen die Drucker zur Verbindung angeboten werden sollen. Um einen Drucker verbinden zu können, muss mindestens ein Netzlaufwerk verbunden sein.	
ActiveX-Steuerelemente können nicht ausgeführt werden Bitte nehmen Sie diese Webseite in die Zone der Vertrauenswürdigen Sites . Empfehlung: Fügen Sie diese Internetseite zur Zone der "vertrauenswürdigen Sites" hinzu. Diese lässt in der Regel ActiveX-Steuerelemente zu.			
Wie geht das?		<ul style="list-style-type: none"> ■ Öffnen Sie über die Menüleiste Extras Internetoptionen. ■ Wechseln Sie in den Reiter Sicherheit. ■ Klicken Sie in der Auswahl die Webinhaltszone Vertrauenswürdige Sites. ■ Klicken Sie auf den darunterliegenden Button [Sites ...]. ■ Tragen Sie in dem Feld "Diese Webseite zur Zone hinzufügen" folgende Adresse ein: http://s1 ■ Klicken Sie den Button [Hinzufügen], damit die Sites des Schulservers zu den vertrauenswürdigen Seiten gehören. Deaktivieren Sie ggf. die Option "Für Sites dieser Zone ist eine Serverüberprüfung (https:) erforderlich". 	
Wenn diese Fehlermeldung trotzdem erscheint?		Standardmäßig erlaubt der Internet Explorer in dieser Zone ActiveX-Steuerelemente . Falls Sie feststellen, dass diese Meldung erneut auftaucht, muss zur Ausführung von privateMap die Sicherheitseinstellung für diese Zone verändert werden:	
		<ul style="list-style-type: none"> ■ Wechseln Sie erneut in die Internetoptionen und auf den Reiter Sicherheit. ■ Klicken Sie in der Auswahl die Webinhaltszone Vertrauenswürdige Sites. ■ Klicken Sie unten den Button [Stufe anpassen ...]. ■ Aktivieren Sie hier unter "ActiveX-Steuerelemente und Plugins" alle Optionen auf Aktivieren oder Eingabeaufforderung. ■ Die Auswahl Eingabeaufforderung führt dazu, dass Sie entsprechende Zugriffe immer bestätigen müssen. Bei der Option Aktivieren bleiben diese Bestätigungen aus. 	
 Baden-Württemberg <small>MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT</small>		Zentrale Expertengruppe Netze, LMZ Baden-Württemberg	
		 LMZ <small>LEHRMATERIALZENTRUM</small>	

3. Installation

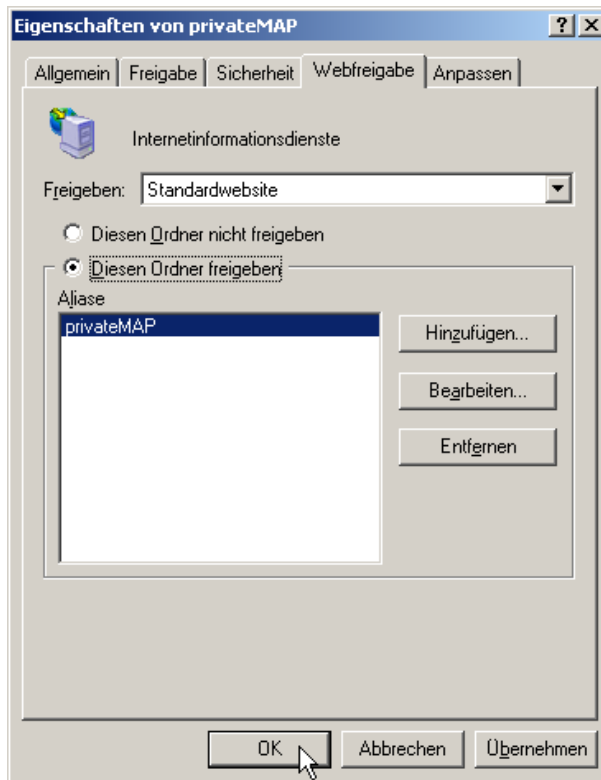
1. Melden Sie sich am paedML-Server (S1) als Administrator an.
2. Entpacken Sie das ZIP-Paket aus dem Download unter C:\Programme\privateMAP.



3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner *privateMAP* und wählen Sie aus dem Kontextmenü *Eigenschaften*. Wechseln Sie hier in den Reiter *Webfreigabe*.
4. Klicken Sie hier auf die Option „Diesen Ordner freigeben“ und bestätigen Sie das sich öffnende Fenster ohne Änderungen mit *OK*.



5. Danach kehren Sie automatisch zum Fenster *Webfreigabe* zurück.



Bestätigen Sie die Einstellung mit *OK*.

6. Danach ist *privateMap* über den Browser erreichbar: <http://s1/privatemap>

4. Deinstallation

- Entfernen Sie die Webfreigabe (siehe Schritt 4. bei der Installation).
- Löschen Sie den Ordner C:\Programme\privatemap samt Inhalt.